



STIFTUNG
EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)



Stellenausschreibung

An der Europa-Universität Viadrina beginnt ab 1.12.2018 ein vom Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziertes Verbundprojekt zur Erforschung der Modernisierungsblockaden und Innovationsspielräume in der DDR im Vergleich mit Polen.

An der Viadrina werden die Teilprojekte am Zentrum für Interdisziplinäre Polenstudien (ZIP), Leitung Prof. Dr. Dagmara Jajeśniak-Quast, koordiniert.

In einem dieser Viadrina-Teilprojekte zur Entwicklung des wirtschaftswissenschaftlichen und soziologischen Denkens in der DDR im Vergleich mit Polen seit der Nachkriegszeit bis heute ist

ab 1.01.2019 die Stelle einer/s

Akademischen Mitarbeiterin/s (Kenn-Nr: 1414-18-01 (bis Entgeltgruppe 13 TV-L, Arbeitszeit 20 Stunden/Woche)

zu besetzen. Die Einstellung erfolgt befristet bis 30.11.2022.

Die Betreuung des Promotionsvorhabens soll von Prof. Dr. Anna Schwarz, Professur für Vergleichende Soziologie, an der Europa-Universität erfolgen.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Eigene Forschungsarbeit im Rahmen einer Promotion zur Entwicklung der Soziologie in Polen (in Forschung und Lehre) seit 1945 bis in die Gegenwart,
- Mitarbeit in einem Projekt zum sozioökonomischen Denken (Wirtschaftswissenschaften und Soziologie) in der DDR und Polen im Vergleich,
- unter dem Aspekt von Modernisierungsleistungen und –blockaden dabei,
- mit einem Fokus auf die Wechselbeziehungen von Wirtschaft und Wissenschaft,
- mit Analyse der jeweiligen Beziehungen zur internationalen Wissenschaftslandschaft,
- Erstellung einer eigenen Publikation (Dissertation) zu dieser Thematik
- Mitarbeit bei der Verbreitung der Forschungsergebnisse in der Öffentlichkeit

Ihr Profil umfasst:

- Abgeschlossenes Master-oder Magisterstudium der Soziologie an einer polnischen Universität mit mindestens „gut“,
- Basiskenntnisse über die Entwicklung der polnischen Wirtschaftswissenschaften in diesem Zeitraum von 1945 bis heute, insbesondere der Reformansätze,
- Polnischkenntnisse sehr gut in Wort und Schrift,
- Gute Sprachkenntnisse (mindestens Hörverstehen und Lesen von Fachtexten) des Deutschen und des Englischen,
- In Deutsch oder Englisch sicher in schriftlicher Fachsprache (publikationsfähig)
- Bereitschaft zur Mitarbeit im internationalen und interdisziplinären Projekt-Team sowie im Doktorandenkolleg des Zentrums für Interdisziplinäre Polenstudien (ZIP)

Wir bieten Ihnen:

- Arbeiten und Leben an einer lebendigen Universität mit internationalem Profil
- Einen stetigen interdisziplinären Austausch, vor allem im osteuropäischen Raum
- Anbindung an das Doktorandenkolleg des ZIP
- Angebot flexibler Arbeitszeitmodelle (Telearbeit/ home work)

- Bei Bedarf Arbeitsraum mit PC in den Räumen des ZIP
- Angebote der fachlichen Aus- und Weiterbildung
- Eine familienfreundliche Hochschule
- Gesundheitsmanagement (Gesundheitskurse oder physiotherapeutische Behandlungen unter Freistellung der Arbeitszeit)
- Zusätzliche Altersvorsorge über die VBL
- Angebote der fachlichen Aus- und Weiterbildung

Die Stiftung Europa-Universität Viadrina hat sich im Rahmen ihres Gleichstellungskonzepts das strategische Ziel gesetzt, den Anteil von Frauen in Forschung und Lehre deutlich zu erhöhen und nimmt an den forschungsorientierten Gleichstellungsstandards der DFG teil. Sie bittet Wissenschaftlerinnen deshalb ausdrücklich um ihre Bewerbung. Bewerberinnen können sich mit der Gleichstellungsbeauftragten in Verbindung setzen (www.europa-uni.de/gleichstellung). Die Universität unterstützt ihre Mitglieder bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Sie bietet familienfreundliche Studien- und Arbeitsbedingungen.

Nähere Informationen finden Sie unter: (www.europa-uni.de/familie)

Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung und Befähigung vorrangig berücksichtigt. Es ist empfehlenswert, auf eine evtl. Behinderung bereits in der Bewerbung hinzuweisen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte schnellstmöglich, spätestens bis 30.11.18 per mail als eine PDF-Datei (Lebenslauf, Zeugnisse, deutsches oder englisches Motivations schreiben) an: **bewerbung@europa-uni.de**

Die Datei wird unverzüglich nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht.